

Qualifikationsverfahren für die Level 4 und Level 5 Wettkämpfe im 2023

Folgende Level 4 und Level 5 Wettkämpfe stehen im 2023 auf dem IPSC Kalender:

Action Air World Shoot	17.04.2023	Sochi/Russland	L 5
Handgun European Champs	11.09.2023	Korinthos/Griechenland	L 4
PCC/Mini Rifle Worldshoot	06.10.2023	Florida/USA	L 5
Shotgun Worldshoot	28.11.2023	Pattaya/Thailand	L 5

Die Kriterien für PCC/Mini Rifle, Shotgun und Actions Air sind wie folgt (siehe auch Leistungskatalog Quali ab 2021) geregelt:

Bis zum jeweiligen Meldeschluss eines Titelwettkampfes müssen vorgängig 3 Level III Wettkämpfe geschossen werden.

Die Teilnehmer in den Divisionen müssen dabei einen Schnitt von 80% des Overall Siegers erreichen (Kategorie 70%) um vom Verband unterstützt zu werden. Der Verband schickt nur Schützen an Titelwettkämpfe, die in der Qualifikation mindestens 60% erreichen.

Die Qualikriterien für die European Handgun Championship sehen infolge der immer noch unsicheren Corona Lage wie folgt aus:

Bis Ende Oktober 2022 müssen die Interessierten Schützen 4 Level III Wettkämpfe, nach eigener Wahl, absolvieren. Die Resultate sind jeweils selbstständig an den rd@ipsc.ch zu senden.

Im 2023, bis zur European Handgun, müssen dann ebenfalls noch 4 Level III, nach eigener Wahl, absolviert werden.

Interessierte für sämtliche Level 4 und Level 5 Wettkämpfe registrieren sich mit folgenden Angaben beim rd@ipsc.ch:

- Name, Vorname
- Adresse
- Geburtsdatum
- Email
- Mobilnummer
- Division und Kategorie

Es gilt grundsätzlich der Leistungskatalog Quali ab 2021 (siehe Anhang)

Leistungskatalog mit den erforderlichen Limiten für Titelwettkämpfe

Die Qualifikation für Titelwettkämpfe ist primär leistungsorientiert und garantiert, dass die besten Schützen unser Land vertreten. Mit dem vorliegenden Modus sollen die Slots adäquat verteilt werden.

Da wir an internationalen Wettkämpfen zu grosse Schwankungen in den Resultaten zu verzeichnen hätten (z.B. Teilnahme von Profi-Schützen, oder nicht), verzichten wir während der Qualifikation auf den direkten Vergleich zu ausländischen Leistungsträgern. Davon ausgenommen sind Divisionen in denen sich weniger als 6 Schützen (1 – 5 Schützen) in der Qualifikationsphase beteiligen. Diese messen sich in der Internationalen Wertung. Die nachstehenden Limiten geben einen detaillierten Überblick über die erwarteten Leistungen. Zusätzlich zur direkten Qualifikation werden vom Führungskomitee Wildcards zugeteilt. Dabei wird ebenfalls nach Wettkampferfahrung, dem aktuellen Leistungsniveau und der möglichen Platzierung am Titelwettkampf entschieden.

Der Anspruch auf einen Startplatz wird mit dieser Regelung erst mit der Bestätigung des Vorstandes garantiert.

Wenn Teams gebildet werden, starten diese als Schweizer Nationalteams und werden aus den besten Schützen zusammengesetzt. Sponsorenteams können dabei nicht berücksichtigt werden.

Qualifikationslimiten der Divisionen (6 und mehr Teilnehmer)

Ab Erreichen von min. 90 % der Leistung des besten CH-Schützen, gilt der Schütze als qualifiziert und wird bei Vergabe eines Startplatzes wie folgt durch Leistungen aus dem Verband unterstützt:

1. Vergütung des Startgeldes
2. Unterstützung durch einen Grundbeitrag (wird anhand der Teilnehmerzahl festgelegt)
3. 3 T-Shirts

Qualifikationslimiten der Divisionen (1 – 5 Teilnehmer)

Ab Erreichen von min. 85 % der Leistung Overall International, gilt der Schütze als qualifiziert und wird bei Vergabe eines Startplatzes wie folgt durch Leistungen aus dem Verband unterstützt:

1. Vergütung des Startgeldes
2. Unterstützung durch einen Grundbeitrag (wird anhand der Teilnehmerzahl festgelegt)
3. 3 T-Shirts

Qualifikationslimiten für die Kategorien (6 und mehr Teilnehmer)

Kategorie Senioren:	80% des besten CH-Overall-Schützen, Leistungen wie oben
Kategorie Junioren:	70% des besten CH-Overall-Schützen, Leistungen wie oben
Kategorie Damen:	70% des besten CH-Overall-Schützen, Leistungen wie oben
Kategorie S-Senior:	70% des besten CH-Overall-Schützen, Leistungen wie oben

Qualifikationslimiten für die Kategorien (1 - 5 Teilnehmer)

Kategorie Senioren:	75% des besten Overall Schützen, Leistungen wie oben
Kategorie Junioren:	70% des besten Overall-Schützen, Leistungen wie oben
Kategorie Damen:	70% des besten Overall-Schützen, Leistungen wie oben
Kategorie S-Senior:	70% des besten Overall-Schützen, Leistungen wie oben

Besonderes

Für eine Teilnahme an Titelwettkämpfen muss in der Qualifikation mindestens 65% in der Division, in der Kategorie 55% erreicht werden.

Alle Schützen, welche die Limiten nicht erreicht haben, können sich als Wildcard-Starter bewerben. Die Zuteilung der Wildcard erfolgt durch das Führungskomitee.

Wildcardschützen werden wie folgt durch Leistungen des Verbandes unterstützt: 2 T-Shirts

Leistungsprämien für gute Wettkampfleistungen:

Plätze 1 - 3 der Divisionen	Prämienstufe 1
Plätze 1 - 3 in den Kategorien	Prämienstufe 1
Top Ten in den Divisionen (bei mindestens 50 Teilnehmern)	Prämienstufe 2
Top Five in den Kategorien (bei mindestens 20 Teilnehmern)	Prämienstufe 2

Es wird pro Schütze nur eine Leistungsprämie ausbezahlt.

Divisionenwechsel

Divisionenwechsel innerhalb der Qualifikationsphase sind grundsätzlich nicht möglich. Ausnahmen sind schriftlich begründet beim Chef Leistungssport und Technik zu beantragen.

Qualifikation für Rifle, Shotgun, Action Air und PCC/Mini Rifle Titelwettkämpfe

Bis zum jeweiligen Meldeschluss eines Titelwettkampfes müssen vorgängig 2 – 3 Level III Wettkämpfe geschossen werden.

Die Teilnehmer in den Divisionen müssen dabei einen Schnitt von 80% des Overall Siegers erreichen (Kategorie 70%) um vom Verband unterstützt zu werden. Der Verband schickt nur Schützen an Titelwettkämpfe, die in der Qualifikation mindestens 60% erreichen.

Wildcards können beim Regionaldirektor IPSC rd@ipsc.ch beantragt werden.